

Medieninformation

Ulm, 20. Juni 2024

Von West nach Ost - vom kleinsten ins größte Dekanat

Pater Antony Savarimuthu übernimmt Leitung der Seelsorgeeinheit Ries

Flochberg/Mühlacker. Pater Antony Savarimuthu, derzeit Seelsorger in der Vakanz in Mühlacker-Mitte, ist von Diözesanadministrator Dr. Clemens Stoppel zum Administrator der Seelsorgeeinheit (SE) Ries ernannt worden. Zu dieser SE im Dekanat Ostalb gehören die Kirchengemeinden Mariä Heimsuchung in Flochberg, St. Georg in Dirgenheim, St. Margareta in Härtsfeldhausen, St. Maria in Kirchheim, St. Leonhard in Pflaumloch und St. Martin in Utzmemmingen.



Pater Antony stammt aus Tamilnadu in Südost-Indien und gehört den „Missionaren des Heiligen Franz von Sales“ (MSFS) an; die über 1400 Mitglieder starke Ordensgemeinschaft, kurz Franzaliner genannt, wirkt in 27 Ländern. Nach dem Studium der Geschichte, Philosophie und Theologie wurde Antony Savarimuthu im April 2001 zum Priester geweiht. Nach zweijähriger Vikarszeit übernahm er 2003 als leitender Pfarrer eine neu errichtete Pfarrei in der Diözese Pallayamkottai mit 16 Dörfern.

Von 2007 bis 2008 arbeitete Pater Antony als Vikar in Seelsorgeeinheit „Im Leintal“ (Dekanat Heilbronn) und von 2008 bis 2017 als Pfarrvikar und Vakanz-Administrator in der SE „Über dem Salzgrund“. Von 2017 bis 2023 berief ihn sein Orden zum Superior und Verwalter einer Schule in der indischen Heimat. Seit August 2023 ist er wieder in der Diözese Rottenburg-Stuttgart im Einsatz: als Administrator in Mühlacker-Mitte. Aus dem kleinsten Dekanat im Nordwesten der Diözese wechselt Pater Antony voraussichtlich im Herbst auf die Ostalb.

Foto: privat

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart umfasst mit ihren 1020 Kirchengemeinden und gut 1,7 Millionen Mitgliedern den württembergischen Landesteil Baden-Württembergs, und ist bundesweit die drittgrößte Diözese. Nach der Emeritierung von Bischof Dr. Gebhard Fürst im Dezember 2023 steht ihr bis zur Wahl eines neuen Bischofs Dr. Clemens Stoppel als Diözesanadministrator vor. Unter dem Dach der Diözese leisten 24.000 Haupt- und 170.000 Ehrenamtliche ihren Dienst für die Menschen und legen so Zeugnis ab vom lebendigen Gott. Auf dem Gebiet der Diözese stehen rund 900 Kindergärten in katholischer Trägerschaft und bieten rund 56.600 Kindern eine Betreuung; rund 100 katholische Schulen werden von 30.000 Schülern besucht, und in 849 karitativen Einrichtungen finden rund 467.800 Menschen eine Betreuung. Im Rahmen des weltkirchlichen Engagements gibt es Partnerschaften mit Diözesen in über 80 Ländern weltweit. Aktuelles sowie Hintergründe bietet die Homepage www.drs.de



facebook.com/drs.news

youtube.com/user/DRSMedia

instagram.com/dioezese_rs/

soundcloud.com/dioezese_rs

spotify.com (Diözese Rottenburg-Stuttgart)